



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1911

568 (6.12.1911) Mittagsblatt 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-150030](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-150030)

Grüne Rabatmarken

Sie finden

Weihnachtsgeschenke für Damen und Herren in vielseitiger Auswahl zu billigsten Preisen bei S. Kugelmann Planken, E 1, 16. Schmuck, Luxus- und Lederwaren. 19754

Fabrik-Niederlage in edit Schildpatt zu Netto-Preisen von Jean Pugin & Sohn in Nürnberg.

Tägliche Künstlerinnen-Konzerte im Börsencafé und im Café Carl Theodor. Pariser Damenorchester Schmitt. Grosses internationales Repertoire, exakte Repräsentation, erstklassige Konzerte. 19891

Wilder Mann N 2, 13 täglich Konzert erstklassiger Damenkapelle. 19618

Bekanntmachung.

Die ungerichteten Schulverhältnisse betr.

Mr. 90050. Turd § 4 des Schulgesetzes vom 7. Juli 1910 wird bestimmt, dass wegen ungerichteter Schulverhältnisse eines Kindes gegen Eltern oder deren Stellvertreter § 71 des Volksschulgesetzes vom 31. Oktober 1863 zur Anwendung kommt, sofern die vom Bürgermeisterrat wiederholt erteilten Weisungen fruchtlos geblieben sind.

§ 71 des Volksschulgesetzes lautet: Mit Geld bis zu 3 Tagen oder an Geld bis zu 20 Wochen Eltern oder Stellvertreter, Vormünder, Dien- und Lehrpersonen, welche ohne genügende Entschuldigung unrichtig, ihre schulpflichtigen Kinder, Pflegekinder, Minder-, Dienstboten und Lehrlinge zum Schulbesuch anhalten, wenn sie wegen solcher schuldhaften Verhältnisse wiederholt mit Weisungen belegt worden sind.

Somit wird darauf aufmerksam gemacht, dass nach § 18 der Schulordnung vom 27. Februar 1904 die Verwendung der Kinder zu gewerblichen häuslichen oder gewerblichen Geschäften nicht als genügender Entschuldigungsgrund betrachtet werden darf.

Mannheim, den 4. Dezember 1911.

Das Volksschulamt: Dr. Siedinger.

Brauereigesellschaft Eichbaum (vorm. Hofmann) MANNHEIM.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung am Samstag, 9. Dezember 1911, vormittags 11 Uhr im „Eichbaum“ Stadionsplatz F 5, 9, 2. Stock statt.

Die Herren Aktionäre werden gebeten, gemäss § 15 der Statuten, behufs Entgegennahme der Dividendenkarten spätestens am zweiten Werktag vor dem Versammlungstage ihre Aktien bei der Gesellschaft selbst oder bei der Süddeutschen Diskontogesellschaft A.-G. Mannheim bei Herren E. Lindenburg in Frankfurt a. M. zu hinterlegen oder sich über ihren Aktienbesitz bei dem Vorstände genügend auszuweisen.

Tagesordnung:

- 1. Geschäftsbericht und Rechnungsablage über das vergangene Geschäftsjahr, unter Vorlage des Revisionsbefundes. 2. Bestimmung der Verwendung des Reingewinns. 3. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates. 4. Statutenmässige Wahl des Aufsichtsrates und der Revisoren. 5. Verkauf von Grundstücken. 6. Beschlussefassung über rechtzeitig angekündigte Anträge des Aufsichtsrates oder der Aktionäre.

Mannheim, den 11. November 1911. Der Vorstand: Hofmann jr.

AUGUST SCHMITT

Holschuhmacher - Meister

Tel. 3854 Mannheim C 2, 3a Tel. 3854

Spezial-Geschäft feinsten Massarbeiten empfiehlt MODERNES SCHUHWERK EIGENER METHODE

Für Kenner gedieg. Meisterarbeit hochmoderne Formen in exakter individueller Anpassung an Militär-, Jagd- und Sport-Schuhwerk

Luxuschahe im Pariser und Amerikaner Genre Vielfach mit den höchsten Auszeichnungen prämiert Eigene solide Reparatur-Werkstätte Reiche Auswahl in ächt amerikanischem farbigem Leder. 18368

prima junges Hähnele, ipez. Stopfgänse, Gänse, sowie alte Zupenhühner alles aus eigener Kafferei. Adolf Schott, Mittelstr. 48, Telefon 1908

Büsten

In Deutsch-, Franz.- u. Wiener-Form, in allen Grössen von 36 bis 54 vorrätig. la. Salinbezogene Büsten mit schwerem gedrehtem Fuss u. Metallschrauben Mk. 7.50

Albert Meier N 2, 811 Kein Laden N 2, 811

Grösstes Lager in Besatzartikel u. Zutaten für Damenschneiderel.



Lehrergesangsverein Mannheim-Ludwigshafen

Donnerstag, den 7. Dezember 1911, Abends 8 Uhr im Nibelungensaal

Wohltätigkeits-Konzert

zu Gunsten sozialer Jugendfürsorge in Mannheim. Mitwirkende: Frau Peter-Schmidt, München (Alt), Herr Kammerjäger G. Pütz, Leipzig (Tenor), das Großb. Hoftheaterorchester Mannheim.

Nummerierte Stühle zu 4 Mk., 3 Mk., 2 Mk., 1.50 Mk. und 1.20 Mk.; Stühle zu 1 Mk. bei R. F. Gieseler, im Büro des Verkehrsvereins und an der Abendkasse in Ludwigshafen bei Hofmann, Buchhandlung, Bismarckstr. 45. Karten von 2 Mk. abwärts auch bei Buchbindermeister H. Fütterer, Schwelmerstr. 101 und im Zigarettenhaus St. Wallich P 1, 3. 65919

Kaufmännischer Verein Mannheim (e.V.)

Samstag, 9. Dezember 1911 abends 8 Uhr

im Nibelungensaal des Rosengarten Abendunterhaltung mit Tanz.

Näheres durch Ramschreiben. 65614 Der Vorstand.

Niederlassungsanzeige.

Mit dem Heutigen habe ich mich hier als Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten niedergelassen. Sprechstunden täglich von 11-1 und 3-5 Uhr mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. 11862 Telephon 5068

Dr. med. L. Schütz Mannheim, O 7, 28.

Rest. u. Gasth. z. Zähringer Hof, O 2, 910

Telephon 730 vormals Daniel Frey Telephon 750

Donnerstag, 7. Dezember Grosses Schlachtfest

wozu halbes einladet J. Schröder. Nr. Erstkl. Weine, pr. Biere hell u. dunkel, sowie gute Küche, wozu ich mir erlaube, die früheren Stammgäste auf diesem Wege ergebenst einzuladen. D. O. 91000

D 3, 10 Gebrüder Stadel D 3, 10 Planken, Juweliere und Uhrmacher

Gegründet 1840. Tel. 1335. Gegründet 1840.

Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaren la. versilberte Waren u. Bestecke Taschen-, Wand- und Hausuhren in allen Preislagen. 19840 Neuanfertigen und Umarbeiten von Juwelen-, Gold- u. Silberwaren in eigener Werkstatt. Reparaturen von Uhren.

Ziehung am 19. Dezember. Badische Pferde-Lotterie

100000 Mark Gesamtwert der Gewinne

70000 Mark Gesamtwert der Pferdegewinne

10000 Mark Hauptgewinn bei Werte von Lose à 1 Mark, 11 Lose 10 Mark Porto und Lotte 25 Pf. 11884

Moritz Herzberger, Mannheim, E 2, 7 Adrian Schmitt, Mannheim, R 4, 10 J. F. Lang Sohn, Heidesheim, und die durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen Lose-Vertriebs-Ges., Berlin, Moubijonplatz 2.

Hauszinsbücher in beliebiger Stückzahl zu haben bei der Dr. S. Saas Buchdruckerei, G. m. b. H.

Korsetten-Haus Stein-Denninger

Grossh. Bad. Hoflieferant Planken MANNHEIM E 1, 1.



Weihnachts-Verkauf! Muster- u. Modell-Korsetten Mk. 2.-, 2.50, 3.-, 4.-

Ausverkauf von Unterröcken bis 50% Rabatt!

H. G. Sellena-Korsetten in Form und Preiswürdigkeit unerreicht! Hauptpreislagen: 5.50 10.50 15.50 20.50 Spezialität: Individuelle Massanfertigung unter Garantie für tadellosten Sitz. Puppenkorsetts gratis!

Weihnachts-Ausstellung

aparter Kleinmöbel. Ledermöbel, Perserteppiche, Dekorationen. 10744

Joseph Reis Söhne, Etablissement gut bürgl. Wohnungseinrichtungen

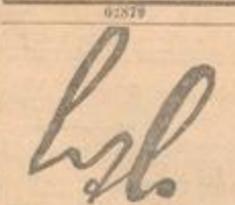
T 1, 4 Neekarstrasse T 1, 4

Lorenz Walter

Tel. 2002 Dammstrasse 36 Tel. 2002 liefert billigst alle Sorten

Ruhrkohlen - Ruhrkoks Brikets, Anthracit, Eiform-Brikets la. engl. Hausbrandkohlen ebenso wie andere billige Angebote. 9765

Neute Cercle Français in der Ecole Française von 8 Uhr und 9 Uhr ab. 62879



Näheres durch Ramschreiben. 65614

Stellen finden

Beretreter gesucht.

für Mannheim u. Umgebung für den Verkauf des bekannten „Rieser“ (den) „Einsamkeit“ und „Frohden-Reinigungsmittel“, wobei Kaufaufwachen vollständig in Wechsel kommt. Ludwig. Fischer, Stuttgart Silberburgstr. 150 post. 65746

Baufrüher gesucht

für Bureau und an die Bestellen einen energ. tüchtigen Baufrüher, der in Vorarbeiten u. Berechnungen etc. verkehrt ist, gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 65671 an die Exped. d. Bl.

Wir suchen für unser Weid- u. Fettgeschäft per 1. Januar einen tüchtigen, arbeitseubigen, selbständigen Expedienten ebenso eine selbständige Stenotypistin

Nur erstkl. Rechte bestehen genaue detaillierte Offerte m. Gehaltsantrag u. Nr. 65664 an die Exped. d. Bl. einzureichen. Jüngere Verkäuferin der Kolonialwarenbranche per 1. oder per 1. Januar gef. Offert. unt. 10460 an die Expedition d. Bl.

Placierungs-Institut Beck-Nobinger Mannheim, P 3, 13. Nur bessere weibliches Personal für In- und Ausland. Gewerkschaftsleiter-vormittler Carl Farber. 65779

Büfettistin, Deutsch-, Alt- und Küchenmädchen, sucht Gewerkschaftsleiter-vormittler Carl Farber. R 3, 4. Tel. 3247. 5861

Stenotypistin

für tüchtiges Bureau per sofort oder 1. Januar gef. Beste Stenographienkenntnisse Hauptbedingung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 65668 an die Expedition.

Tüchtiges Mädchen für ganz od. teilwe. taf. gef. Nr. 4, 1, 8 Exped. 65648

Ein jung. Kindermädchen mit od. ohne. Familie zu zwei Kinder sofort gef. 65650 Frau Carl Walter, O 3, 11, 2008

Magazine

117.28 1 Jim. u. 28de in dem. 1084

Zu vermieten ca. 80 qm belle Entree-wohnung für Lager und event. Werkstatt geeignet, mit Gas u. Wasseranschluss. In der Nähe von Denninger, Kasperstr. 19 6126

Wirtschaften

Wirtschaft. Tüchtige Lohnempf. Wirtinente sucht. 14 erst. Baufrüher B. Seders, 7. Wirtinente-Str. 31. Tel. 1834. 10471 Wirtschaft, mit geeignet. (Kleinrenten) gef. unt. 10471. Ch. v. Wasmuth, Waldparf. 41. 21649

Lackschrift-Kursus

21, 1 für Herren und Damen zu jeder Zeit. Vorkenntnisse nicht erforderlich. 4. Stock. Besten Erfolg garantiert. 19014

Telephon 891
Vorsicht
Vom Wasserturm links.
K. Hilgers
früher Schellenberg
Friedrichsplatz 17, 1 Tr.

Empfehle täglich
prima Stopfgänse
ganz u. zerlegt, mit
Nieren, Brust, Pfeffer,
Fett und Lebern,
mit alle Sorten
Geflügel.

J. Doiny Wtw.
Geflügelhandlung
G 5, 6. Tel. 3175.

Cocosflocken
R. Selbmann, Mittelstr. 79
68145

Saubere junge Frau sucht
täglicher Rind zu säugen.
Off. u. 10490 an die Exped.

Zahn-Atelier 13773
Karola Rubin
P 1, 6 • Telephon 4716 • P 1, 6

Praktische
Weihnachtsgeschenke
Ermässigte Preise!
Max Wallach, Mannheim
D 3, 6 17911
Wäscheausstattung, Handstickereien

Auffällig
ist die überraschend schnelle Wirkung
der tausendfach glänzenden beugungs-
ten und millionenfach bewährten
„Krügerol“ Kaffarrh-Bonbons bei
 Husten, Heiserkeit und Verschleimung.
 Zu haben in Apotheken, Drogerien, Kolon-
nialwaren-, Konfitüren- und Dessert-
warenhandlungen a 15, 25 u. 35 Pf.

Herbstberichte.

a. Konstanz, 4. Dez. Die ungefähren Einnahmen, welche die diesjährige Weinernte erbrachte, betragen in Weierdingen 6800 M. (80 Hektoliter Weißwein, 25 Hektoliter Rotwein), Wiggelingen 5000 M. (130 Hektoliter Weißwein, Weinlagen 40000 M. (600 Hektoliter Weißwein, 150 Hektoliter Rotwein), Horn 20000 M. (300 Hektoliter Weißwein, 150 Hektoliter Rotwein), Bermatingen 36000 M. (900 Hektoliter Weißwein), Zinnenstadt 48000 M. (600 Hektoliter Weißwein, 300 Hektoliter Rotwein), Ruppenhausen 36000 M. (700 Hektoliter Weißwein, 135 Hektoliter Rotwein), Gailingen 8000 M. (120 Hektoliter Weißwein), Segne 5700 M. (120 Hektoliter Weißwein, 6 Hektoliter Rotwein), Wögglingen 3700 M. (90 Hektoliter Weißwein, 2 Hektoliter Rotwein), Muffern 8000 M. (200 Hektoliter Weißwein), Erzingen bei Engen 4200 M. (50 Hektoliter Weißwein, 40 Hektoliter Rotwein), Almannsdorf 6000 M. (20 Hektoliter Weißwein, 70 Hektoliter Rotwein), Friedlingen 1800 M. (20 Hektoliter Weißwein, 12 Hektoliter Rotwein), Espelingen 15000 M. (300 Hektoliter Weißwein, 12 Hektoliter Rotwein), Weersburg 20000 M. (1500 Hektoliter Weißwein, 2000 Hektoliter Rotwein, 70 Hektoliter Gelbwein), Rühnack 1600 M. (40 Hektoliter Weißwein), Alsenbach 22000 M. (400 Hektoliter Weißwein, 40 Hektoliter Rotwein), Weiler bei Konstanz 10000 M. (200 Hektoliter Weißwein, 40 Hektoliter Rotwein), Erzingen 10000 M. (350 Hektoliter Weißwein, 50 Hektoliter Rotwein).

Volkswirtschaft.

Vom Rheinisch-Westfälischen Kohlenmarkt.
Bericht von Gebrüder Stern, Bergschäft.

Dortmund, 28. November. (Vor der Börse.) Die anhaltende Belebung des Kohlenmarktes und vor allem die Ausfichten auf eine bevorstehende Verstärkung des Subsidates nicht nur mit den freien auferhebenden Steuern, sondern auch mit dem dreifachen Zinsfuß wegen gemeinschaftlichen Verkaufs der Erzeugnisse, hatte im Kohlenkohlenmarkt eine weitere Befestigung des Preisstandes zur Folge. Die Umsätze waren etwas lebhafter als in der Vorwoche, und auch das Publikum beteiligte sich wieder in regerem Maße an den Vorgängen des Marktes. Besondere Beachtung verdienen die Kohlen, die ihren Kurs von 27500 bis annähernd 40000 zu erhöhen vermochten, ferner Dortfeld, die bis etwa 11000, König Ludwig, die bis etwa 20000, Röhrlingen, die bis 25000 und Graf Schwerin, die bis 12800 bezahlt wurden. Langenbrunn konnten ihren vorwöchentlichen Rückgang wieder einholen und schlichen bei etwa 20700 in Nachfrage, während Rant Genis nach vereinzelt Umfassen zu 16800 bei Berichtsschluss mit 16000 im Verkehr waren, ohne daß für diese Rückgänge Gründe festgestellt werden konnten. Triver 1-3 zeigten ihre Steigerung bis 6800 und Eintracht Tiefbau bis 3925 fort. In großem Umfang wurden Adler Steinfabrik gekauft, die ihren Kurs bis 3700 anzuheben vermochten. Auch für Johann Deimelberg und Heinrich wurden schließlich um etwa 100 bis 200 höhere Preise bewilligt. Vernachlässigt und zum Teil schwächer lagen Freie Vogel u. Unverhofft und Vöpel, die schließlich bei 1350 bzw. 1225 zum Verkauf gestellt wurden.
Am Braunkohlenmarkt blieb die Gesamttende

weiter fest, doch war der Verkehr auf diesem Gebiete wesentlich geringer als in der Vorwoche. Auch die Preise erfuhren keine weiteren Veränderungen. Genannt wurden Bruchdorf Rietleben bei etwa 2400, Leonhardt bei etwa 2400, Reutath bei etwa 2300 und Paul bei etwa 1000.

Am Kaliwerke setzte sich die Erörterung über die Neueinschätzung der Kaliwerke fort. Fast allgemein wurde unsere in der vergangenen Woche hier niedergelegte Auffassung geteilt. Ganz vereinzelt fand die Neueinschätzung Zustimmung, aber nur in demjenigen Teil der Presse, der sich bisher dem Gesetze gegenüber ablehnend verhalten hat. Wenn in diesem Teil der Presse daraufhin gewisse worden ist, daß die Neuverteilung der Leistungsfähigkeit der Werke im freien Wettbewerb am meisten entspräche, so mag nur darauf hingewiesen werden, daß die Verteilungsfähigkeit sogar vertriebenen Schächtern eine Beteiligung anerkannt hat, um darzulegen, daß jene Behauptung den Tatsachen nicht entspricht. Wir erfordern zuverlässig, daß ein Zusammenschluß fast aller Normalwerke zum Zwecke der gemeinschaftlichen Vertretung der gemeinsamen Interessen in der Verwertungsinstanz, bevorzucht, und wir hören, daß auch maßgebende Abgeordnete des Reichstages im Besitze stehen, sich mit der Neueinschätzung der Kaliwerke zu beschäftigen, da sie der Auffassung sind, daß durch diese Neueinschätzung der Sinn des Gesetzes und die Absicht des Gesetzgebers nicht erfüllt worden ist. Es kann nur die Hoffnung ausgesprochen werden, daß die Industrie vor neuen gleichlichen Maßnahmen bewahrt wird, und das wird am ehesten dann möglich sein, wenn die nunmehr zuständige Berufsunterstützung sich wieder mehr der Aufklärung nähert, daß das Gesetz nicht zur Förderung einzelner Werkskategorien, sondern zum Schutze der Gesamtindustrie und nicht zuletzt zum Schutze der mit der Industrie zusammenhängenden Gemeinden, Arbeiter usw. geschaffen worden ist. — Die schon in unserem letzten Bericht festgestellte Abschwächung des Marktes machte in der abgelaufenen Woche weitere Fortschritte und verzehrte fast sämtliche Gehalte des Marktes. Diese allgemeine Verstärkung ist um so eigentümlicher und unberechtigter als sich in den Verhältnissen der Industrie selbst durch die Neueinschätzung ja nichts geändert hat, und sie läßt sich so erklären, daß das Publikum durch die Art der Verteilung überträgt und enttäuscht ist und sich seines Besitzes zu entledigen wünscht. Daß das unter den obwaltenden Umständen nur mit Verlusten möglich ist, braucht nicht weiter ausgeführt zu werden. Inzwischen halten wir es für unsere Pflicht, das Publikum zur Besonnenheit zu mahnen, da bei den allgemeinen Ausfichten der Industrie zum künftigen Frühjahr einen wohllohen Verkauf aller Werte nicht das Wort geredet werden kann. In einzelnen Bewegungen sind die Rückgänge bei schweren Werken zwischen 500 und 1000, bei mittleren Werken zwischen 300 und 500 und bei Schachtbauunternehmungen zwischen 100 bis 200. Bei Berichtsschluss sind nur Alexanderhall bei 12300, Beienrode bei 6800, Mühlau Sombersbau bei 21800 und Rothenberg bei etwa 1450 etwas stärker begibt. Am Aktienmarkte gingen die vorwöchentlichen Steigerungen nicht nur wieder verloren, sondern darüber hinaus fanden in einzelnen Werten Gelegenheiten zu ermäßigten Preisen statt.

Am Erz- und Eisenmarkt wurden freier Grund Vergewerksverein bei etwa 700 und Wilhelmine bei etwa 1250 mehrfach genannt.

Briefkasten.

(Knappe Anfragen können nicht beantwortet werden.)
Abonnent M. A. Zum Austritt aus der Kirche ist eine persönliche Erklärung vor dem Pfarramt erforderlich.
Abonnent M. B. 100. 1. Bei einem gemeinschaftlichen Testament kann ein Ehegatte den beiderseitigen Willen unter Datierung, Ortsangabe eigenhändig niederzuschreiben; der andere Ehegatte schreibt eigenhändig ebenfalls mit Datum und Ort darunter: Dies Testament soll auch mein Testament sein; notarielle Tätigkeit ist nicht erforderlich. 2. Das erste Testament ist daher ungültig, das zweite gültig. Besser ist, wenn das Datum über der Unterschrift steht.
Lindenhof. Sie brauchen nur zu schreiben, daß Sie Ihre Frau als alleinige Erbin einziehen. Nach dem Tode werden deren Kinder die alleinigen Erben Ihrer Frau ohne weiteres, wenn sie kein abweichendes Testament macht. Wenn Sie das befürchten, so müssen Sie Ihre Frau als Vorerbin, Ihre Kinder als Nachverben einziehen. Ort, Datum, Unterschrift erforderlich.
Abonnent 1905. 1. Wenn das Kind infolge seiner körperlichen Veranlagung keiner besonderen außerordentlichen Fürsorge bedarf, ist ein monatlicher Erziehungsbetrag von 15 M. in Betracht des Standes der Mutter angemessen. 2. Sicherstellung der ganzen bis zum 16. Lebensjahre zu gewährenden Rente kann nicht beantragt werden. 3. Das uneheliche Kind hat seinem Vater gegenüber kein Erbrecht.
Abonnent M. R. Es ist nichts weiter erforderlich, als daß jedes Wort, Datum, Ort, Unterschrift usw. eigenhändig geschrieben wird. Beslaubigung der Unterschrift oder Verstempelung des Testaments ist zu seiner Gültigkeit nicht erforderlich.
Abonnent 827. 1. Der Erwerb der Abkömmlinge von den Eltern unterliegt nicht der Vermögenssteuer. 2. Bei Weiterverkauf durch die Abkömmlinge wird die Steuer selbst bei Zugrundlegung des Erwerbspreises erhoben, wenn das Geschäft in der Absicht, die Steuer zu umgehen, in der geschilberten Art vorgenommen wird.
Abonnent C. S. 190. Nidel wird am besten mit Wiener Kreider angefeuchtet mit etwas Ammoniac, abgerollt. Ist das Nidel abgerollt, so reibt man die Gegenstände mit einer Bürstungsgewand ein. Ist Teil Nidel in 5 Sekunden und 2 Sekunden abgerollt. Natürlich über die Abkömmlinge nicht mit dem Nadel in Benutzung kommen.
Abonnent C. M. 20. 1. Die letzte Ausgabe von Brockhaus in neueren Datums, von 1908, während der letzte Meier 1902 erschien. Werabe auf dem von Ihnen erwähnten Gebiete kommt es aber darauf an, die Fortschritte möglichst bis zur Gegenwart aufzuschreiben in Leben 2. Bezeugende: Jede hierauf Grundhandlung.
Abonnent vom Lindenhof. Früher konnten auf Belgoland Eben in kürzerer Frist geschlossen werden. Jetzt ist das in Deutschland allerdings mehr möglich. Am reichlichen (Amerika ausgenommen) wird man noch in England getraut. Einzelheiten über alle Erforderliche erfahren Sie durch das Reisebureau Anheim, Hamburg W., Höhe Bleichen 15, 1.
Abonnent J. W. 1. Wenn die Beschäftigung nur vorübergehend im Ausland erfolgte, bleibt — mangels entgegenstehender Statuten — die Kasse zur Entrichtung der künftigen bzw. gesetzlichen Bestimmungen für Frau, Kohle u. s. w. verpflichtet. Diebeständige Wohnortverhältnisse sind in unserem Material nicht veröffentlicht. 2. Es befinden u. a. sozial, krankenversicherungsrechtliche Gesetze in Österreich 190. 3. 1888 mit Kowalek Unaru 19. 4. 1891 Kowalek 1907, Luxemburg 191. 7. 01 und 1. 4. 01; Anstreich 190. 6. 1894 für Bergwerksbetriebe. In den obigen Ländern ist die Krankenversicherung vielfach den freiwilligen Verbänden und Vereinen überlassen, die durch staatliche Beihilfen gefördert werden.

Kavon-Geife

eine neuartige Haushaltsseife
von fabelhafter Waschkraft.

Die Kavon-Geife wird nach einem ganz neuen Verfahren gewonnen. Bekanntlich sind die Seifen, die jetzt meistens zur Wäsche benutzt werden, mit Hilfe von Natronlauge oder Soda hergestellt. Es sind das die sogenannten Kernseifen. Die Kavon-Geife ist dagegen eine Kaliseife.

Schon seit undenklichen Zeiten ist den Seifensiedern bekannt, daß Kaliseifen die weitaus besten für alle Haushaltzwecke sind, nur gelang es lange nicht, solche Seifen in den besten Stücken zu erzeugen. Nach langjährigen Versuchen ist es nun endlich gelungen, reine Kaliseife ohne fremde Zusätze in dauernd festen Stücken herzustellen, und wir bringen unsere Seife unter dem Namen Kavon-Geife in den Handel.

Die großen Vorzüge der Kavon-Geife bestehen vor allen Dingen darin, daß sie die Wäsche nicht angreift und die Farben schont. Dabei ist die Seife von einer sehr großen Ausgiebigkeit, die sich schon bei ganz leichtem Aufstreichen in der mächtigen Schaumbildung zeigt.

Wir haben die Kavon-Geife, ehe wir sie in den Handel brachten, Hunderten von Hausfrauen zum Probieren in ihrem Haushalt gegeben, und es wird einstimmig die enorme Waschkraft der Seife, sowie die große Schonung der Wäsche und der Farben gepriesen. B. B. behalten Wollschachen, die sonst so leicht einlaufen und verfilzen, ihre ursprüngliche Form, Farbe und Elastizität. Auch wird gerühmt, daß die Wascharbeit mit Kavon-Geife auffallend bequem und für die Haut angenehm sei. In einem Versuch wähle man besonders verschmutzte Wäsche oder empfindliche Stoffe wie Wolle und Seide.

Preis pro Stück 20 Pf.
Zieht überall erhältlich.

Kavon-Werke Dresden.

zu vermieten

3, 3 2. Stock geräumige 7-Zimmerwohnung...

C 3, 20

1 Treppe

Schöne 5-Zimmerwohnung mit Badezimmer und Küche...

E 5, 18

3 Zimmer und Küche, voll. auch für Büro geeignet...

H 4, 16/18, 2 Zim., Küche u. Bad...

M 7, 21

1 Treppe, große 4-Zimmerwohnung...

N 4, 21

5 St., 3 Zim., u. 2. u. 1. f. d. verm. Bureau Dr. Garinmann...

O 6, 6

3 Trepp., Heilbergraben 6-Zimmerwohn.

O 6, 9 (siehe II. Blatte)

berühmt, Wohnung, 9 Zim., Küche, Badezimmer, 2 Bäder...

P 2, 1 2 Tr., 5 Zim., nach d. Str. geb., auch zu Bureau geeignet...

P 7, 24 2. Stock

Wohnung oder Bureau bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer...

Q 3, 19 3 St., 4 Zimmer und Küche zu vermieten...

T 5, 13

zwei Zimmer u. Küche per 1. Okt. zu vermieten...

U 3, 24 2 u. 3 Zimmer u. Küche zu vermieten...

U 4, 10

patente, schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Küche...

U 6, 12, 2 Zimmer, Küche und Bad per sofort oder später zu vermieten...

Augustaanlage

Gute Werderstraße 28 elegante Parterre-Wohnung, 7 Zimmer...

Margartenstraße 63

2 schöne Zim. u. Küche sofort oder später zu vermieten...

Vellenstraße 41

III. Stock 1 Zimmer und Küche sofort zu vermieten...

zu dem Eckhause

Otto Beckstr. 10

Richard Wagnerstr. 50

5 Zimmerwohnung

per sofort zu vermieten

Friedrichsplatz 14

Metadonwohnung, II. Stock, 8 Zimmer...

Friedrichsring

Gute Tennisplatz, Reckstage 6 Zimmer und Küche...

Golfstraße 9a 5 St., Wohnung, 3 Zim. u. Küche...

Edelmann D 4, 2. Vorteilhafteste Bezugsquelle Fahrräder Nähmaschinen Pneumatik

Schlosserei, Rolladen- u. Jalousiegeschäft W. Schreckenberger

Kein Druck Schöner Sitz Tadellose Figur Preis Mk. 3.00 3.90, 4.20, 4.75, 6.75, 7.50, 8.50

Weihnachts-Geschenke: Taschen-Uhren Zimmer- u. Standuhren Uhrketten, Ringe usw.

Damen Schneiderin empfiehlt sich zur Anfertigung aller einschlägigen Arbeiten...

Billigste Gelegenheit für Kunstfreunde! Joseph Ebert Malerei und Kunsthandlung

Euglycerin-Crème das beste Hautpflegemittel !! nicht fettend !!

Weihnachtsbäckerei-Artikel Drogerie Karb Inh. H. Mayer

Golzbauerstr. 3 (bei der Max Josefstr.) 4 Zimmerwohn. mit Bad u. Manufaktur...

Marg. Josefstr. 17 1 Tr., per sofort zu vermieten...

Langstraße 7 2. Stock, 3 Zimmer u. Küche zu vermieten...

Heinr. Lanzstr. 23/25 Schöne 3-Zimmerwohnung mit Küche, Speisekammer...

Große Metzgerstr. 15/17 3 St., 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör...

Mittelstr. 37, je 2 Zimmer und Küche im 2. und 4. Stock...

Witsstraße 11 (Hauptstr.) - Geräumige 3-zugige 3-Zimmerwohnung...

Oberstadt Wohnung, sehr gut angelegte 1. Etage...

Offenb. Sophienstr. 24 moderne 3-Zimmerwohnung...

Parkring 23 2. Stock 3-Zimmerwohnung...

Rheinhäuserstr. 97, 4 St. 3 Zimmer und Küche...

Ruppertsstraße 9 3-Zimmerwohnung...

Sachsenhäuserstr. 54 2. St., Wohnung 3 Zimmer, Balkon...

Niedfeldstr. 37 3. Stock 3-Zimmerwohnung...

Uhlendstr. 9a part. Zwei Zimmer und Küche...

Werderstr. 55 (Oststadt) Herrschaftliche Wohnung...

Werderstr. 31 herrschaftl. 5-Zimmerwohnung...

5 u. 4 Zim. Dachstock (Manf.) Wohnungen...

Schöne moderne Wohnung 6 Zimmer mit Küche...

Moderne Rohrmöbel In allergrösster Auswahl P 2, 1 Chr. Stange

Parketboden Das Beste auf d. Gebiete von Parketbodenreinigungsmittel...

FR. CARL BARTH Inhaber KARL VOGEL Taschenmesser, Scheren, Bestecke u. Tranchiermesser...

Schwarzwälder Besteckfabrikation

Beleuchtungs-Körper für Gas- u. elektrisches Licht

Hirsch-Drogerie Kerzen Ia. Qualität 65, 85, 95 Pfg. per Pfd.

Atelier für Mädchengarderobe G 7, 28 (Haltestelle Jungbuschstr.)

Möbl. Zimmer B 5, 13 part. auf möbl. Zimmer mit oder ohne Balkon...

C 3, 4 1 Tr., eleg. Salon, elektr. Licht, Bad, Telefon...

D 1, 4, 3 Trepp. Großes eleg. möbl. Zimmer mit Balkon...

F 1, 8 2 Tr., schön möbl. 3-Zim. zu verm. 10/177

G 6, 17 2 Tr., gut möbl. 3-Zimmer, an ein Str. zu verm. 10/183

J 2, 15b 1 Tr., möbl. 3-Zim. sofort zu verm. 10/227

K 1, 11 1 Tr., m. Vorgarten, 2 eleg. möbl. Zim. (Wohn- u. Schlafzimmer)...

L 12, 11 2 gut möbl. 3-Zim. als Wohn- und Schlafzim. auch geteilt...

M 4, 2 3 St., ein schön möbl. 11 Zim. u. v. 10/237

N 3, 2 1 Tr. ein möbl. 3-Zim. u. 1.400. Tel. 10/172

Q 4, 13/14 schön möbl. 3-Zim. an ruh. gelicht. Platz...

R 7, 1 1 Zimmer zu verm. 10/301

R 7, 30 part., schön möbl. 3-Zimmerzimmer zu vermieten...

Schöne möbliertes Zimmer in ruh. Lage, Balkon mit ob. oder unter. Str. zu verm. 10/183